

Gottes gerechtes Gericht

¹Darum, o Mensch, kannst du dich nicht entschuldigen, wer du auch bist, der du richtest. Denn worin du den andern richtest, verdammt du dich selbst, weil du eben dasselbe tust, was du richtest.² Wir wissen aber, dass Gottes Urteil recht ist über die, die solches tun.³ Denkst du aber, o Mensch, der du die richtest, die solches tun, und tust auch dasselbe, dass du dem Urteil Gottes entrinnen wirst?⁴ Oder verachtest du den Reichtum seiner Güte, Geduld und Langmütigkeit? Weißt du nicht, dass dich Gottes Güte zur Buße leitet?⁵ Du aber mit deinem verstockten und unbußfertigen Herzen häufst dir selbst Zorn an auf den Tag des Zorns und der Offenbarung des gerechten Gerichtes Gottes,⁶ der einem jeglichen geben wird nach seinen Werken:⁷ ewiges Leben denen, die mit Geduld in guten Werken nach Herrlichkeit, Ehre und Unvergänglichkeit trachten;⁸ Ungnade und Zorn denen, die da streitsüchtig sind und der Wahrheit nicht gehorchen, aber der Ungerechtigkeit folgen;⁹ Trübsal und Angst über alle Seelen der Menschen, die da Böses tun, zuerst der Juden und ebenso der Griechen;¹⁰ Herrlichkeit aber und Ehre und Friede allen denen, die Gutes tun, zuerst den Juden und ebenso den Griechen.¹¹ Denn es ist kein Ansehen der Person vor Gott.

¹²Alle, die ohne Gesetz gesündigt haben, werden auch ohne Gesetz verloren gehen; und alle, die unter dem Gesetz gesündigt haben, die werden durchs Gesetz verurteilt werden.¹³ Denn vor Gott sind nicht gerecht, die das Gesetz hören,

دينونة الله على العالم

¹لِذَلِكَ أَنْتَ يَا عَدُوَّ، أَيُّهَا الْإِنْسَانُ، كُلُّ مَنْ يَدِينُ، لَأَنَّكَ فِي مَا تَدِينُ غَيْرَكَ تَحْكُمُ عَلَى نَفْسِكَ، لِأَنَّكَ أَنْتَ الَّذِي تَدِينُ تَفْعَلُ تِلْكَ الْأُمُورَ بِغَيْرِهَا.² وَتَحْنُ تَعْلَمُ أَنَّ دَيْنُونَةَ اللَّهِ هِيَ حَسَبُ الْحَقِّ عَلَى الَّذِينَ يَفْعَلُونَ مِثْلَ هَذِهِ.³ أَقْطَلُ هَذَا، أَيُّهَا الْإِنْسَانُ، الَّذِي تَدِينُ الَّذِينَ يَفْعَلُونَ مِثْلَ هَذِهِ وَأَنْتَ تَفْعَلُهَا، أَلَيْسَ تَنْجُو مِنْ دَيْنُونَةِ اللَّهِ؟ أَمْ تَسْتَهِينُ بِغِيٍّ لُطْفِهِ وَإِهْمَالِهِ وَطُولِ أَتَانِهِ غَيْرِ عَالِمٍ أَنَّ لُطْفَ اللَّهِ إِنَّمَا يَقْتَادُكَ إِلَى التَّوْبَةِ؟⁵ وَلَكِنَّكَ مِنْ أَجْلِ قَسَاوَتِكَ وَقَلْبِكَ غَيْرِ التَّائِبِ تَذْخُرُ لِنَفْسِكَ غَضَبًا فِي يَوْمِ الْقَضَبِ وَاسْتِغْلَالِ دَيْنُونَةِ اللَّهِ الْعَادِلَةِ⁶ الَّذِي سَيُجَازِي كُلَّ وَاحِدٍ حَسَبَ أَعْمَالِهِ. أَمَّا الَّذِينَ يَصْبِرُونَ فِي الْعَمَلِ الصَّالِحِ يَطْلُبُونَ الْمَجْدَ وَالْكَرَامَةَ وَالْبَقَاءَ قِيَالِحَاةِ الْبَدَنَةِ،⁸ وَالَّذِينَ هُمْ مِنْ أَهْلِ التَّحَرُّبِ وَلَا يُطَاوِعُونَ لِلْحَقِّ بَلْ يُطَاوِعُونَ لِلْإِثْمِ، فَسَخَطُ وَغَضَبُ شِدَّةٍ وَصِيقُ عَلَى كُلِّ نَفْسٍ إِنْسَانٍ يَفْعَلُ الشَّرَّ، الْيَهُودِيِّ أَوَّلًا ثُمَّ الْيُونَانِيِّ،¹⁰ وَمَجْدُ وَكَرَامَةٌ وَسَلَامٌ لِكُلِّ مَنْ يَفْعَلُ الصَّالِحَ، الْيَهُودِيِّ أَوَّلًا ثُمَّ الْيُونَانِيِّ،¹¹ لِأَنَّ لَيْسَ عِنْدَ اللَّهِ مُحَابَاةً.

¹²لِأَنَّ كُلَّ مَنْ أخطأَ بِذُنُوبِ النَّامُوسِ قِيدُونِ النَّامُوسِ يَهْلِكُ، وَكُلُّ مَنْ أخطأَ فِي النَّامُوسِ قِيَالِ النَّامُوسِ يُدَارُ،¹³ لِأَنَّ لَيْسَ الَّذِينَ يَسْمَعُونَ النَّامُوسَ هُمْ أَتْرَارَ عِنْدَ اللَّهِ بَلِ الَّذِينَ يَفْعَلُونَ بِالنَّامُوسِ هُمْ يُبَرَّرُونَ.¹⁴ لِأَنَّهُ الْأَمَمُ الَّذِينَ لَيْسَ عِنْدَهُمُ النَّامُوسُ، مَتَى فَعَلُوا بِالطَّبِيعَةِ مَا هُوَ فِي النَّامُوسِ، فَهَؤُلَاءِ إِذْ لَيْسَ لَهُمُ النَّامُوسُ هُمْ نَامُوسٌ لِنَفْسِهِمْ¹⁵ الَّذِينَ يُظْهِرُونَ عَمَلَ النَّامُوسِ مَكْتُوبًا فِي قُلُوبِهِمْ شَاهِدًا أَيْضًا صَمِيرُهُمْ وَأَفْكَارُهُمْ فِيمَا بَيْنَهُمَا، مُسْتَكْبِهَةً أَوْ مُحْتَجَّةً،¹⁶ فِي الْيَوْمِ الَّذِي فِيهِ يَدِينُ اللَّهُ سَرَائِرَ النَّاسِ حَسَبَ إِجْعَالِي يَسُوعَ الْمَسِيحِ.

اليهود والناموس

¹⁷هُوَ أَنْتَ تُسَمَّى يَهُودِيًّا وَتَكْبُلُ عَلَى النَّامُوسِ وَتَفْتَخِرُ بِاللَّهِ¹⁸ وَتَعْرِفُ مَشِيئَتَهُ وَتُمَيِّزُ الْأُمُورَ الْمُتَخَالِفَةَ، مُتَعَلِّمًا مِنَ النَّامُوسِ،¹⁹ وَتَقِي أَنَّكَ قَائِدٌ لِلْعُمَمَانِ وَنُورٌ لِلَّذِينَ فِي الظُّلْمَةِ²⁰ وَمُهْدَبٌ لِلْأَغْيَاءِ وَمُعَلِّمٌ لِلْأَطْفَالِ وَلَيْكَ صُورَةُ الْعِلْمِ وَالْحَقِّ فِي النَّامُوسِ.²¹ فَأَنْتَ إِذَا الَّذِي تَعْلَمُ غَيْرَكَ، أَلَيْسَتْ تَعْلَمُ نَفْسَكَ؟ الَّذِي تَكْرُرُ أَنْ لَا تُسْرِقَ، أَلَيْسَتْ تَعْلَمُ نَفْسَكَ؟ الَّذِي تَقُولُ أَنْ لَا يُزْنَى، أَتُرْنِي؟ الَّذِي تَسْتَكْرِهُ الْأَوْتَانَ، أَتَسْرِقُ الْهَيْكَلِ؟²³ الَّذِي تَفْتَخِرُ بِالنَّامُوسِ، أَبَعْدِي النَّامُوسِ تُهِنُ اللَّهَ؟²⁴ لِأَنَّ: "اسْمُ اللَّهِ يُجَدِّفُ

عَلَيْهِ يَسْتَبِيكُم بَيْنَ الْأُمَمِ", كَمَا هُوَ مَكْتُوبٌ.²⁵ فَإِنَّ الْخِتَانَ
يَنْقُذُ إِنْ عَمِلْتَ بِالنَّامُوسِ، وَلَكِنْ إِنْ كُنْتَ مُتَعَدِّيًا
النَّامُوسَ فَقَدْ صَارَ خِتَانُكَ عُزْلَةً.²⁶ إِذَا إِنْ كَانَ الْأَعْرَلُ
يَحْقِطُ أَحْكَامَ النَّامُوسِ، أَفَمَا تُحْسِبُ عُزْلَتَهُ
خِتَانًا؟²⁷ وَتَكُونُ الْعُزْلَةُ الَّتِي مِنَ الطَّبِيعَةِ، وَهِيَ تُكَمِّلُ
النَّامُوسَ، تَدِينُكَ أَنْتَ الَّذِي فِي الْكِتَابِ وَالْخِتَانِ تَتَعَدَّى
النَّامُوسَ.²⁸ لَأَنَّ الْيَهُودِيَّ فِي الظَّاهِرِ لَيْسَ هُوَ يَهُودِيًّا وَلَا
الْخِتَانُ الَّذِي فِي الظَّاهِرِ فِي اللَّحْمِ خِتَانًا،²⁹ بَلِ الْيَهُودِيُّ
فِي الْحَقَاءِ هُوَ الْيَهُودِيُّ وَخِتَانُ الْقَلْبِ بِالرُّوحِ لَا بِالْكِتَابِ
هُوَ الْخِتَانُ الَّذِي مَدَّحُهُ لَيْسَ مِنَ النَّاسِ بَلْ مِنَ اللَّهِ.

sondern die das Gesetz tun, die werden gerecht sein.¹⁴ Wenn aber die Heiden, die das Gesetz nicht haben, doch von Natur aus die Werke des Gesetzes tun, so sind sie, obwohl sie das Gesetz nicht haben, sich selbst Gesetz,¹⁵ weil sie damit beweisen, dass das Werk des Gesetzes in ihren Herzen geschrieben steht, zumal ihr Gewissen es ihnen bezeugt, dazu auch die Gedanken, die einander verklagen oder entschuldigen,¹⁶ an dem Tag, da Gott das Verborgene der Menschen durch Jesus Christus richten wird, gemäß meinem Evangelium.

Die Juden und das Gesetz

¹⁷Siehe zu: du nennst dich ein Jude und verlässt dich aufs Gesetz und rühmst dich Gottes¹⁸ und kennst seinen Willen; und weil du aus dem Gesetz unterrichtet bist, prüfst du, was das Beste zu tun sei,¹⁹ und bist überzeugt, ein Leiter der Blinden zu sein, ein Licht derer, die in Finsternis sind,²⁰ ein Erzieher der Unverständigen, ein Lehrer der Unmündigen, weil du eine klare Vorstellung von Erkenntnis und Wahrheit im Gesetz erhalten hast.²¹ Du lehrst nun andere, und lehrst dich selber nicht? Du predigst, man solle nicht stehlen, und du stiehst selber?²² Du sprichst man solle nicht ehebrechen, und du brichst die Ehe? Du verabscheust die Götzen, und beraubst ihre Tempel?²³ Du rühmst dich des Gesetzes, und schändest Gott durch Übertretung des Gesetzes?²⁴ So, wie geschrieben steht: "Euretwegen wird Gottes Name gelästert unter den Heiden".²⁵ Die Beschneidung ist wohl nützlich, wenn du das Gesetz einhältst; hältst du das Gesetz aber nicht ein, so bist

du aus einem Beschnittenen schon ein Unbeschnittener geworden.²⁶ Wenn nun der Unbeschnittene die Rechte des Gesetzes einhält, meinst du nicht, dass ihm sein Unbeschnittensein als Beschneidung angerechnet wird?²⁷ Und so wird der, der von Natur aus unbeschnitten ist und das Gesetz einhält, dich richten, der du unter dem Buchstaben und der Beschneidung stehst und das Gesetz übertrittst.²⁸ Denn nicht der ist ein Jude, der es äußerlich ist, auch ist nicht das eine Beschneidung, die äußerlich am Fleisch geschieht;²⁹ sondern der ist ein Jude, der es inwendig verborgen ist, und das ist die Beschneidung des Herzens, die im Geist und nicht im Buchstaben geschieht. Das Lob eines solchen kommt nicht von Menschen, sondern von Gott.